## Sicherheitsdatenblatt (gemäß 91/155/EWG und TRGS 220)

# **BEDIA Liquid BL2**

# 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: BEDIA Liquid BL2

Verwendungszweck: Korrosionsschutzmittel für Motorenkühlkreisläufe

Artikelnummer :

Hersteller

Weber Tools- Martin Weber

Zollamtstrasse 28

4020 Linz

Tel: +43 (0) 732- 783702

Fax: +43 (0) 732- 783702 50

#### Auskunftgebender Bereich

Martin Weber: 0732-783702

• Notfallauskunft:

Landesberatungsstelle f. Vergiftungserscheinungen, 14059 Berlin

Tel: 030/ 1 92 40 Fax: 030/ 32 68 07 99

oder anderen Giftnotruf einer Klinik in der näheren Umgebung

# 2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

# Chemische Charakterisierung

Zubereitung enthaltend Alkanolamine, Phosphatester

### Beschreibung:

gelbe Flüssigkeit.

#### Gefährliche Inhaltstoffe:

Index-Nr.	EG-Nr.	CAS - Nr.	Bezeichnung %		GefSymbol	R - Sätze .
		111-42-2	DEA	> 10	Xn	38-41-48/22
			tert. Alkanolamin	<5	С	10-20/21/22-34

# 3 Mögliche Gefahren

# • Gefahrenbezeichnung

Xn = gesundheitsschädlich

#### • Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

R48/22: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch

Verschlucken

R41: Gefahr ernster Augenschäden

# 4 Erste- Hilfe- Maßnahmen

#### • Allgemeine Hinweise

Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Nicht einnehmen.

nach Einatmen

Nach Einatmen von Aerosol Betroffenen an die frische Luft bringen.

• nach Hautkontakt

Die betroffenen Körperpartien mit Wasser waschen.

• nach Augenkontakt

Sofort mindestens 10 Minuten mit Wasser gründlich spülen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt

konsultieren.

• nach Verschlucken

Mund mit Wasser spülen, Wasser trinken.

• Hinweise für den Arzt

keine besonderen

# 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• Geeignete Löschmittel

keine Einschränkung

- Ungeeignete Löschmittel: n.a.
- Besondere Gefährdung durch Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

keine besonderen

• Besondere Schutzausrüstung

Schutzkleidung wird empfohlen

• Weitere Hinweise

Behälter mit Wasser kühlen.

# 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### • Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Unbeteiligte Personen fernhalten; Rutschgefahr

• Umweltschutzmaßnahmen

Einleiten in Gewässer so weit wie möglich verhindern.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Produkt so weit wie möglich mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.

(Kontaminiertes) Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

# 7 Handhabung und Lagerung

Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei der Arbeit nicht essen oder trinken

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen.

Lagerung

### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lagerbehälter geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise: von Lebensmitteln getrennt lagern

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagertemperatur: 0 bis < 40°C möglichst einhalten.

Lagerklasse: n.a. VbF-Klasse: n.a.

#### 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: n.a.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS - Nr.	Bezeichnung	Geh. %	Art	Wert	Einheit	Bemerkung
111-42-2	Diethanolamin	>10	MAK	15	mg/m³	

Zusätzliche Hinweise: n.a.

#### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen

Berührung mit den Augen vermeiden.

Atemschutz: n.a.

**Handschutz**: Schutzhandschuhe

Augenschutz : Schutzbrille empfohlen

# 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

• Erscheinungsbild

• Form: flüssig Farbe: gelb Geruch: charakter.

• Sicherheitsrelevante Daten

Parameter	bei T °C	Wert	Einheit	Methode/Bemerkung .		
рН	20,0	ca. 9,0	-	potentiometrisch		
Zustandsänd	erung			n.a.		
Flammpunkt		> 100	°C			
Entzündlichke	eit			n.a.		
Zündtempera	tur			n.a.		
Selbstentzündlichkeit				nicht selbstentzündlich		
brandfördern	de Eigenschaften		n.a.			
Explosionsge	fahr		nicht explosionsgefährlich			
Explosionsgrenzen				n.a.		
Dampfdruck				n.a.		
Dichte	15	1,11	g/cm³	n.a.		
Löslichkeit in Wasser				unbegrenzt		
in	aliph. und arom. Kohl	en	n.a.			
Viskosität, kinematisch 40		68	mm²/s	n.a.		
Verteilungskoeffizient				n.a.		
Lösemitteltrennprüfung				n.a.		
Lösemittelgel	nalt			n.a.		
- Waitoro Angahan: keine						

• Weitere Angaben: keine

# 10 Stabilität und Reaktivität

• Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen

Hitzeeinwirkung vermeiden.

• Gefährliche Reaktionen

keine besonderen

• Gefährliche Zersetzungsprodukte

#### keine besonderen

# 11 Angaben zur Toxikologie

#### Akute Toxizität

LD<sub>50</sub> (Ratte, oral): 1610 mg/kg

LD<sub>50</sub> (Kaninchen, dermal): 12200 mg/kg

## • Primäre Reizwirkung

an der Haut : Hautreizung

am Auge: verursacht Reizungen des Auges.

#### Sensibilisierung

Sensibilisierung durch Hautkontakt nicht bekannt, kann aber nicht ausgeschlossen werden.

- Wirkung nach wiederholter oder andauernder Exposition: n.a.
- Krebserzeugende oder erbgutverändernde Wirkung: n.a.
- Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen: n.a.

Sonstige Beobachtungen: n.a.

• Zusätzliche toxikologische Hinweise:

keine

# 12 Angaben zur Ökologie

# • Angaben zur Elimination

physikalisch: n.a.chemisch: n.a.biologisch: n.a.

• Verhalten in der Umwelt

Mobilität und (Bio-)Akkumulation: n.a.

sonstige Hinweise: n.a.Ökotoxische Wirkung

## Aquatische Toxizität:

Fisch: n.a.

Daphnien: n.a.

Bakterien: n.a.

#### Verhalten in Kläranlagen

Keine besonderen Bedingungen.

# • Weitere ökologische Hinweise

CSB: n.a. BSB: n.a.

AOX: kein AOX enthalten

# 13 Hinweise zur Entsorgung

• Produkt

**Empfehlung:** Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer Verbrennung/Deponie zuführen.

Abfallschlüssel: 07 06 04 Abfallname: (andere) organ. Lösemittel Nachweispflicht: ja

• Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Gereinigte Verpackungen nach Maßgabe des Verarbeiters recyclingfähig

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

# 14 Transportvorschriften

• Landtransport (ADR/RID und GGVS/GGVE): kein Gefahrgut

ADR/RID-GGVS/E: Klasse: - /Buchstabe: - Warntafel(Gef.-Nr.): - Stoff-.Nr.: -

Bezeichnung des Gutes: n.a.

• Binnenschiffstransport ADN/ADNR: n.a.

• Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klasse: - Seite: - PG: - Ems-Nr.: - MFAG-Nr.: - UN-Nr.: -

Richtiger technischer Name: n.a.

**Lufttransport ICAO/IATA** 

Klasse: - Seite: Verpackungsgruppe: - UN/ID-Nr.: -

**Richtiger technischer Name:** 

#### 15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien/GefStoffV

**Kennbuchstabe/Gefahrenbezeichnung:** Xn = gesundheitsschädlich

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Diethanolamin

R-Sätze:

**R38:** Reizt die Haut

**R41:** Gefahr ernster Augenschäden

R48/22: Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer

Exposition durch Verschlucken

S-Sätze:

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser abspülen und Arzt

konsultieren.

**\$36/37/39:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett

vor zeigen

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen: n.a.

• Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Störfallverordnung: n.a.

Störfallnummer:

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten VbF: n.a.

TA-Luft: n.a.

Wassergefährdungsklasse: 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS vom 17.5.1999, Anh. 2)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

TRGS 900/ TRGS 905: MAK- Grenzwert beachten